

Waldbrand in der Hinteren Sächsischen Schweiz – Lage am 07.08.2022

Durch die anhaltende Trockenheit im Einsatzgebiet sind die Kameraden der Feuerwehr mehr gefordert, um auflodernde Brände aus den Glutnestern im Boden abzulöschen. Die offenen Flammen beschränken sich jedoch weiterhin auf die kontrollierbaren Bereiche und greifen nicht auf neue Flächen über.

Die im Einsatz befindlichen Hubschrauber der Bundeswehr, der Bundespolizei, Landespolizei und des privaten Anbieters unterstützen die Kräfte am Boden bei der Brandbekämpfung wirkungsvoll. Im Gebiet der Müllerwiesen sind zudem Kreisregner im Einsatz, die erfolgreich die betroffenen Teile flächig bewässern.

Der hohe Personalansatz muss weiterhin aufrecht gehalten werden. Am heutigen Tag sind 800 Kräfte im Einsatz, die auch aus anderen Bundesländern wie beispielsweise Bayern die Löscharbeiten unterstützen.

Wir bitten mit Nachdruck darum, auch im Umfeld des Einsatzgebietes Abstand zu den Kräften zu halten und sie in ihrer Arbeit nicht zu behindern. Gerade an den Standorten der Hubschrauber sollten die Absperrungen eingehalten werden, um sich und andere zu schützen.